



In der Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen

ist im Sachbereich B „Technische Gebäudeausrüstung“ des Referats II.B.2 „Technisches Gebäudemanagement“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeitung/ Ingenieur/in für Elektrotechnik (m/w/d)

zu besetzen.

Die Landtagsverwaltung ist Dienstleisterin für das Parlament. Ihre Aufgabe ist es, den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Betriebes sicherzustellen und die organisatorischen, personellen und technischen Voraussetzungen für die Arbeit der Abgeordneten im Landtag zu schaffen.

Das Referat „Technisches Gebäudemanagement“ gehört zur Abteilung II, Gruppe B (Infrastruktur) und ist die zentrale Stelle der Landtagsverwaltung für den technischen Betrieb des Parlamentsgebäudes einschließlich seiner Dependancen. Mit rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfasst es zwei Sachbereiche, in denen die Aufgaben des technischen Gebäudebetriebs sowie die Planung und Koordination von Baumaßnahmen zusammengefasst sind.

Ihre Aufgaben:

- Verantwortliche Planung und Organisation des sicheren Betriebs der elektrotechnischen Anlagen sowie der Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Ingenieurmäßige Fachplanung von elektrotechnischen Anlagen und selbständige Begleitung des gesamten Realisierungsprozesses unter Beachtung des öffentlichen Vergabe- und Vertragsrechts sowie des Termin- und Kostenrahmens
- Fachkundige Begleitung und Qualitätsprüfung externer Ingenieurbüros und ausführender Firmen; insbesondere Abgleich der Planungsergebnisse mit den spezifischen Anforderungen der Landtagsliegenschaften und deren Betriebsweisen
- Mitwirkung bei der Übernahme der Bauherrenfunktion für große Umbau- und Sanierungsmaßnahmen
- Dokumentation der Baumaßnahmen und Integration in den regulären Gebäudebetrieb

Ihr Profil:

- Mit mindestens befriedigendem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH) oder vergleichbar) in Elektrotechnik oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Im Anschluss an das Studium eine langjährige Berufserfahrung in einem einschlägigen Aufgabenbereich, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung

- Fundierte Kenntnisse im Bereich des Anlagenbetriebs sowie der maßgeblichen technischen Bestimmungen
- Erfahrung in der Anwendung des Vergabe- und Vertragsrechts (u.a. VOB/VgV) sowie der Kostenkalkulation wünschenswert
- Ausgeprägte Fähigkeit zum analytischen und vernetztem Denken sowie zur innovativen Konzeptentwicklung
- Soziale Kompetenz, Teamfähigkeit sowie Kooperations- und Kommunikationskompetenz
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative sowie ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- Zeitliche Flexibilität hinsichtlich der Dienstleistungserbringung in Abhängigkeit vom parlamentarischen Sitzungsbetrieb

Allgemeines:

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte des technischen Dienstes der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, die ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 12 LBesO innehaben sowie an vergleichbare Tarifbeschäftigte.

Neben Beschäftigten des Landes Nordrhein-Westfalen sind auch Beschäftigte vom Bund, aus anderen Bundesländern, Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und vergleichbaren Einrichtungen angesprochen.

Ferner richtet sich die Ausschreibung auch an Personen, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L.

Die ausgeschriebene Position ermöglicht bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen und sonstigen Voraussetzungen grundsätzlich perspektivisch eine Entwicklung bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW bzw. bei Tarifbeschäftigten bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen im Sinne des SGB IX.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Mit flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen der Dienstvereinbarung und vielfältigen Teilzeitmodellen unterstützt die Landtagsverwaltung ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarung von Berufs-, Privat- und Familienleben im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten.

Zudem gibt es ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Koppers, Tel. 0211/884-4185, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen bis zum 26.11.2021 an den

**Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen
- Referat Personalmanagement -
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf**

oder per E-Mail an bewerbung@landtag.nrw.de und tragen Sie im Betreff „Bewerbung II.B.2 Sachbearbeitung Elektrotechnik“ ein. Zudem versenden Sie Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen bitte in einer PDF-Datei.